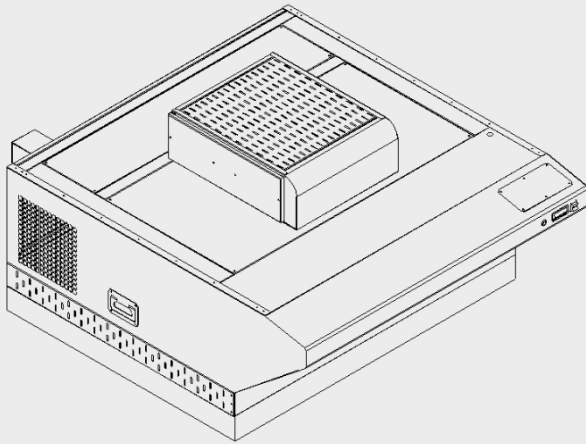


INTEGRIERTE KONDENSATIONSHAUBE



**Aufsatzhaube für Pizzaöfen,
ausgestattet mit Kondensationsmodul
Modell KFA-PCM**



ANWENDUNG

Bei normalem Gebrauch erzeugen Bäckerei- und Pizzeriaöfen eine beträchtliche Menge an Rauch und Dampf, der durch das Verdampfen eines Teils der Feuchtigkeit im Teig und das Garen der anderen verwendeten Zutaten entsteht. Die Summe dieser Dämpfe wird in zwei Stufen aus dem Ofenraum ausgestoßen:

- Durch die Entlüftung des Schornsteins, indem die Öffnung desselben betätigt wird;
- Wenn die Tür während oder am Ende des Backvorgangs geöffnet wird.

Die Dunstabzugshaube KFA-PCM, komplett mit Kondensationsschlange, ist die Lösung für alle Situationen, in denen es notwendig ist, die bei der Verwendung von Elektrobacköfen/Pizzaöfen entstehenden Dämpfe abzusaugen und abzuführen, es aber keine Möglichkeit gibt, einen herkömmlichen Schornstein zu installieren oder zu verwenden, der diese Dämpfe aus der Küche ableiten kann. Die Dunstabzugshaube bietet eine hervorragende Lösung für die allgemeinen Probleme der Absaugung und Behandlung sowohl bei Neubauten als auch bei bestehenden Kocheinrichtungen. Die Installation muss immer von den örtlichen Behörden genehmigt werden.

STRUKTUR

Der Korpus besteht aus Edelstahl AISI 304, mit gefalzten, schnittfesten Kanten, die durch kontinuierliches Schweißen der Verbindungsstellen und elektrische Nähte zusammengefügt werden. Die Haube ruht auf dem Pizzaofen und folgt dessen Abmessungen. Die Tiefe der Haube übersteigt die Tiefe des Ofens um ca. 350 mm, damit die beim Öffnen der Backtür freigesetzten Dämpfe wirksam aufgefangen werden können. Um die Haube auf dem Ofen zu halten, ist sie mit seitlichen Haltegriffen ausgestattet.

FUNKTIONIEREN

In einem ersten Behandlungsschritt wird die angesaugte Luft durch eine Filterbatterie geleitet, die aus hocheffizienten Viledon/G4-Filtern+ besteht. Die Filterbatterie ist in einem Filterhalter untergebracht, der eine einfache Entnahme ermöglicht. Die Kreuzgewebefilter sind komplett aus Aisi 304 gefertigt, sie können in der Spülmaschine regeneriert oder durch Entsorgung des Metallteils an entsprechenden Sammelstelle ersetzt werden. Wenn die Viledon/G4-Filter erschöpft sind, müssen sie ersetzt werden, indem der Metallrahmen vom Viledon-Synthetikgewebe getrennt und das Gewebe in den Restmüll und das Metallteil in die entsprechende Sammelstelle geworfen wird. Im zweiten erfolgt die Dampfkondensation mit Kataphoresekondensatoren. Die Luft kommt mit dem auf der Haube installierten Kondensator in Berührung; die darin enthaltene Feuchtigkeit kondensiert und schlägt sich in der Auffangwanne mit Abflussrohr nieder. Der so zu Wasser kondensierte Wasserdampf kann in einen Abfluss geleitet und ohne zusätzliche Filterung beseitigt werden. Die bestehen nur aus kondensiertem Dampf (Wasser), der frei von Schadstoffrückständen ist. Die Rauchgase werden ebenfalls dem Kondensator zugeführt und können aus den oberen Abluftkaminen der Bäckerei-/Pizzaöfen ausgestoßen werden. Diese werden aufgefangen und zur externen Filtrationsbatterie geleitet, wo sie entsprechend behandelt und kondensiert werden. dritte und letzte Filterstufe verfügen wir über ein Nachbehandlungsplenum, das auf der Haubenoberseite positioniert und mit Schrauben befestigt ist. Das Plenum besteht vollständig aus rostfreiem Stahl Aisi 304 und ist . Im Inneren befinden sich die folgenden Komponenten:

- 48 mm dicker Aktivkohlefilter für insgesamt 4,75 kg Aktivkohle in 3/4 mm ACG-Zylindern
- Synthetischer Filter der Klasse G3, 48 mm dick

Der Filter aus synthetischem Material+ Aktivkohle muss im nächstgelegenen Recyclingzentrum entsorgt werden. Achtung, es ist nicht erlaubt, den gebrauchten Filter im Restmüll zu entsorgen. Der Metallrahmen muss bei der Sammelstelle entsorgt werden (Metallabfall).

Das Plenum hat eine doppelte Funktion:

- um eine weitere Filtration der bereits behandelten und kondensierten Abgase zu ermöglichen
- um das Ausstoßen von Dämpfen zu ermöglichen, die durch eine obere Perforation geleitet werden. Das Plenum kann für die Entfernung und den Austausch des Filters inspiziert werden.